

## Eichhofcup/Theodoracup 2018

Die Hornussergesellschaft Thörigen führte am Pfingstsonntag 19.05.18 zum 5. Mal den Eichhofcup und zum 4. Mal den Theodoracup durch.

Am Morgen trafen bei schönem Wetter sämtliche Spieler und Besucher ein. Nach einer kurzen Begrüssung wurden die Teams, die gegeneinander antreten mussten ausgelost. Auf Ries 1 spielten Urtenen A gegen Thörigen A und auf Ries 2 spielten Stalden-Dorf A gegen Team Eichhof. Das Team Eichhof besteht aus Einzelschläger von verschiedenen Mannschaften.

Kurz nach 10.00 Uhr wurden mit einem lauten Knall die Spiele eröffnet.

Urtenen A und das Team Eichhof waren die Gewinner und traten zum Final auf Ries 1 an. Auf Ries 2 kämpften Thörigen A und Stalden-Dorf A um Platz drei und vier.

Das Team Eichhof ging mit 656 Punkten und ONr. als strahlender Sieger vom Platz und gewann somit 1000.- Urtenen A wurde mit 629 Punkten und ONr Zweiter, bekam 500.-, Stalden Dorf wurde mit 539 Punkten und ONr. Dritter und Thörigen A bekam mit 565 Punkten und 2Nr. auf Platz vier einen guten Walliser Wein. Das Team Eichhof spendete den gesamten Gewinn an die Stiftung Theodora und auch Urtenen und Stalden spendeten einen Teil ihres Gewinnes der Stiftung.

Während des Spiels fand auch das Sponsoren Apero statt, dass von der tollen Musik der Hobby-Örgeler begleitet wurde. Leukerbad Tourismus war mit einem Wagen voller feiner Walliser Köstlichkeiten angereist, den ganzen Tag konnte man sich bei Ihnen mit Raclette oder feinem Wein verpflegen. Auch waren die Chlöpfgruppe aus Kriens da, die nach dem erstem Umgang des Spiels mit ihrer Showeinlage für Begeisterung sorgten. Für das leibliche Wohl sorgte den ganzen Tag eine Festwirtschaft, an der es Pommes, Steak und Bratwürste zum Essen gab aber auch das Süsse kam nicht zu kurz, es wurden unter anderem Bauernhofglacen verkauft mit ganz speziellen Geschmacksrichtungen z.B Löwenzahn Glace. Die Theodora Stiftung war mit einem Stand vor Ort, an dem sie Teddybären und weitere Dinge verkauften, dessen Erlös auch der Stiftung zu Gute kam.

Um die Mittagszeit kamen dann die Nachwushornusser/innen an. Um 14.00 Uhr startet der Theodoracup. Die Stiftung Theodora finanziert durch Spendengelder Clowns die in Spitäler zu kranken Kindern gehen und ihnen und Ihren Familien einen Augenblick befreites Lachen bescheren.

Es traten vier Nachwuchsteams, Halten/Thun, Balzenwil/Huttwil/Oberfelden, Thörigen/Selzach-Solothurn und Thörigen/Rohrbachgraben an, gerade als sie fertig waren begann es wie aus Eimern zu regnen. Alle suchten Schutz im Festzelt und unter den Schirmen und dann begann auch schon die Rangverkündigung. Die Besten vom Nachwuchs bekamen Glocken für Ihre super Leistung. Thörigen/Selzach-Solothurn kam auf Rang 1 mit 372 Punkten und 4Nr. Alles in Allem war es ein gelungener Tag, der für viele lachende Gesichter sorgte, und hoffentlich auch der Stiftung Theodora eine beachtliche Spende einbrachte. Am Ende konnte man den Tag gemütlich in der Bar ausklingen lassen.